





RealRate

# KRANKENVERSICHERER 2019

## Freie Arzt- und Medizinkasse Rank 21 of 33



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Freie Arzt- und Medizinkasse werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Freie Arzt- und Medizinkasse im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.9 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Freie Arzt- und Medizinkasse ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2.46 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.17% und liegt damit um 0.44 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6.62%.

Input Variable	Value in TEUR
Aufwendungen für Betrieb	2,5
Aufwendungen für Versicherungsfälle	41
Bestandsabbaurate	6.3%
Buchwert Kapitalanlagen	321
Genussrechte	0
HGB- Alterungsrückstellung netto	300
HGB-Beitragsüberträge	0,012
HGB-Bilanzsumme	351
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	15
HGB-Schadenrückstellung	12
Kapitalanlage-Aufwendungen	0,26
Kapitalanlage-Erträge	11
Risiko- und Übriges Ergebnis	2,9
Zinsüberschussbeteiligung gem. §150 VAG,	1,2
aktivische Bewertungsreserven	49
nachrangige Verbindlichkeiten	0
verdiente Beiträge feR	50

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	15
Kapitalergebnis	11
für Überschussbet. anrechenbarer Anteil der Kapitalanlagen	94%
Zinsaufwand	9,0
mittlerer Tarifrechnungszins	3.0%
Passivduration	14
Schadenquote	82%
Kostenquote	5.1%
Combined Ratio	87%
relativer Anteil durch BAP zu kompensierender Verluste	82%
zukünftige passivische Zinsüberschüsse vor BAP	-49
zukünftige passivische vt. Überschüsse vor BAP	42
Betrag der Beitragsanpassung aufgrund Zins	1,9
Betrag der Beitragsanpassung aufgrund Risiko	0
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-47
zukünftige pass. vt. Überschüsse	42
passivische Bewertungsreserven	-4,9
zukünftige Überschüsse	45
zukünftige Aktionärgewinne	8,9
latente Steuern	2,2
ökonomisches Eigenkapital	22
ökonomische Eigenkapitalquote	6.2%

